

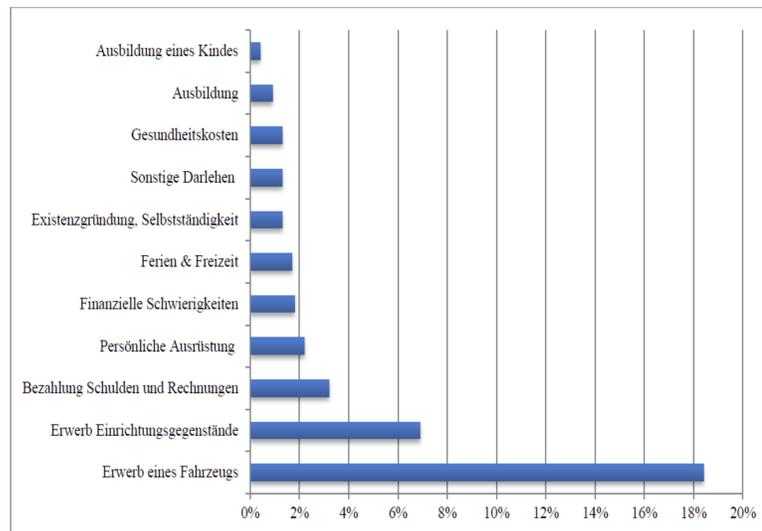
Dr. Christoph Mattes & Prof. Dr. Carlo Knöpfel
Institut Sozialplanung, Organisationaler Wandel und Stadtentwicklung

Ausgangslage: Verschuldung in der Schweiz

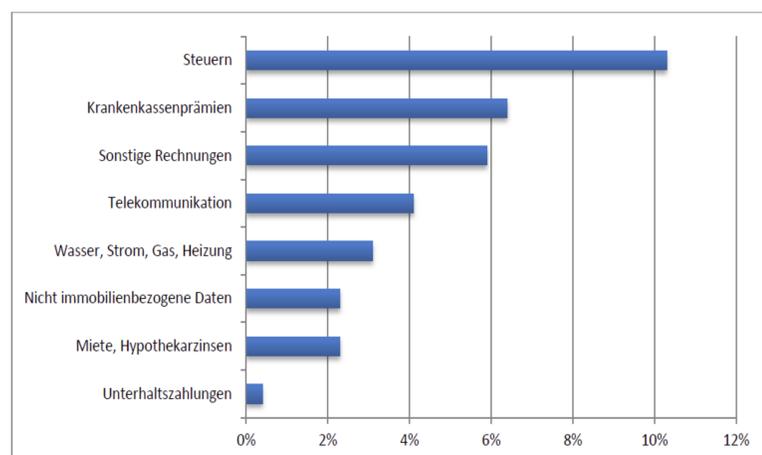
Die in der Schweiz besonders von Verschuldung betroffenen Personengruppen

- Kinder und Jugendliche
- Junge Erwachsene zwischen 18 und 24 Jahre
- Haushalte in der Sozialhilfe
- Alleinerziehendenhaushalte
- Familien mit drei und mehr Kindern
- Menschen mit Migrationshintergrund
- Personen im Alter

Gründe für eine Kreditaufnahme durch private Haushalte



Haushalte mit Zahlungsrückständen auf laufende Ausgaben der letzten 12 Monate



Quelle: EU SILC 2013, eigene Darstellung
<https://www.bfs.admin.ch/bfs/de/home/statistiken/wirtschaftliche-soziale-situation-bevoelkerung/einkommen-verbrauch-vermoegen-verschuldung.html>

Fachtagungen zur Schuldenberatung

- 2009 **Erfolgreiche Alltagsbewältigung mit knappen Finanzen.**
Kooperationspartner: Caritas Schweiz, Dachverband Schuldenberatung Schweiz
- 2011 **Armutsbekämpfung mit Schuldenberatung**
Kooperationspartner: Caritas Schweiz, Dachverband Schuldenberatung Schweiz, Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe SKOS
- 2013 **Schulden und Sozialstaat**
Kooperationspartner: Caritas Schweiz, Dachverband Schuldenberatung Schweiz, Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe SKOS
- 2015 **Entschuldung auch für Arme – eine gerichtliche Restschuldbefreiung als Lösung für die Schweiz?**
Kooperationspartner: Caritas Schweiz, Dachverband Schuldenberatung Schweiz, Konferenz der Konkurs- und Betreibungsbeamten, Schweizerische Konferenz für Sozialhilfe SKOS, Juristische Fakultät der Universität Zürich
- 2017 **Internationale Fachtagung Armutsbekämpfung durch Schuldenprävention**
Kooperationspartner: 13 Fachverbände und Organisationen aus Deutschland, Österreich und der Schweiz

Weiterbildung

CAS Schuldenberatung und Existenzsicherung
Kursdauer 24 Tage

Modul 1 Grundlagen der Beratung bei finanziellen Problemen und Schulden
Modul 2 Sozialpolitische und rechtliche Grundlagen der Existenzsicherung
Modul 3 Beratung im Spannungsverhältnis von Schulden und Existenzsicherung
Modul 4 Fallwerkstatt zur Schuldenberatung und Existenzsicherung

Die Module können auch einzeln als Fachseminar belegt werden
Kursbeginn der nächsten Durchführung: Februar 2018
www.cas-schulden.ch

Bachelor- und Masterstudium

Bachelorstudium Soziale Arbeit
Pflichtmodul: Lebenslagen, soziale Probleme und Unterstützungssysteme
Lehrveranstaltung: Verschuldung als Lebenslage, empirische Befunde
Wahlpflichtmodul: Armut als Lebenslage und Antworten der Profession Soziale Arbeit.
Lehrveranstaltung: Sozialpolitische Herausforderungen im Zusammenhang von Armut und Verschuldung
Wahlmodul: Schuldenberatung und Schuldenprävention
12 – 14 Lehrveranstaltungen zu den methodischen Grundlagen der Schuldenberatung und Schuldenprävention

Masterstudium Soziale Arbeit mit Schwerpunkt Soziale Innovation
Forschungswerkstatt „Schwarze Liste“: Auswirkungen der Schwarzen Listen säumiger Prämienzahler der obligatorischen Krankenversicherung

Studienreisen
Sozialpolitische Studienreisen nach Griechenland mit Gegenbesuchen griechischer Studierender in Basel.
Kooperationspartner: Demokrit Universität Komotini/Thracien, Griechenland

www.fhnw.ch/de/studium/soziale-arbeit

Forschungsprojekte (Auswahl)

- 2005 - 2007 Die Bedeutung von Geld und Schulden für Jugendliche und junge Erwachsene
Finanzierung: Schweizer Nationalfonds/DORÉ. Leitung: Elisa Streuli
- 2009 – 2011 Wirksamkeit von Schuldenberatung
Auftraggeber: Schuldenfachstelle Aargau-Solothurn
- 2013 – 2014 Schuldenberatung in Winterthur, Standortbestimmung und Strategieentwicklung für eine gesamtstädtische Versorgung mit Schuldenberatung
Auftraggeber: Stadt Winterthur
- 2015 Entschuldung auch für Arme. Grundzüge der Beratung für armutsbetroffene verschuldete Personen. Finanzierung: Seraphisches Liebeswerk/Förderfonds der Hochschule für Soziale Arbeit FHNW
- 2016 Existenzielle Überschuldung und Grundzüge zur Ausgestaltung eines Stakeholderdialogs. Auftraggeber: Verein PlanB
- 2016 – 2017 Armut und Schulden
Auftraggeber: Bundesamt für Sozialversicherung - Nationales Programm zur Prävention und Bekämpfung von Armut

Neu ab 2018: SNF-Projekt Schulden und Sozialhilfe

Projekttitle: In der Sozialhilfe verfangen – Hilfeprozesse bei Armut, Schulden und Sozialhilfe

Laufzeit 2018 – 2021

Das Projekt möchte erstmals für die Schweiz die Schuldensituation armutsbetroffener Haushalte in der Sozialhilfe quantitativ und qualitativ beschreiben. Es wird untersucht, wie die Sozialhilfe dieser Problematik begegnet und wie die Ablösung dieser Haushalte von der Sozialhilfe mit besseren institutionellen Regelungen der Schuldenbefreiung erleichtert werden könnte.

Zentrale Fragestellung

Wie wirkt sich Verschuldung auf die Lebenslage der Haushalte, die auf Sozialhilfe angewiesen sind, auf den Hilfeprozess und auf die Ablösung von der Sozialhilfe aus?

Methodisches Vorgehen

- Quantitative Untersuchung und Kontrastierung von verschuldeten und nicht verschuldeten Haushalten in der Sozialhilfe
- Qualitative Aktenanalyse von Sozialhilfedossiers und ergänzende Einzelinterviews mit Sozialdienstmitarbeitenden

Anwendungsorientierung

Im Rahmen eines Synthesemoduls, das die Anwendungsorientierung für relevante Praxisorganisationen und Institutionen gewährleistet, werden die Ergebnisse der Erhebungsschritte begleitend reflektiert, Empfehlungen für die Praxis, sowie strategische Leitlinien für sozialpolitische Folgerungen erarbeitet.

Weitere Informationen & Kontakt

Dr. Christoph Mattes, Telefon ++ 41 61 337 27 82
christoph.mattes@fhnw.ch

Prof. Dr. Carlo Knöpfel, Telefon ++ 41 61 337 27 17
carlo.knoepfel@fhnw.ch

Informationen zu den Angeboten unserer Hochschule und zum Stand des SNF-Projektes „In der Sozialhilfe verfangen“ sind ab Januar 2018 zu finden unter:

www.forum-schulden.ch